

Helmut Klett  
Messeler Straße 9  
  
64291 Darmstadt

Geschäftszeichen -IV 63\*  
Dokument-Nr.  
  
Bearbeiter/in Astrid Przybytek  
Durchwahl (0611) 322569  
Fax (0611) 327132569  
E-Mail astrid.przybytek@hmdf.hessen.de  
Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht  
  
Datum 8.4.2014

### Anfrage zum Kollegiengebäude

Sehr geehrter Herr Klett,

vielen Dank für Ihre Mailanfrage vom 25. März zu eventuellen Verkaufsabsichten des Landes bzgl. des Kollegiengebäudes.

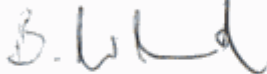
Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, war die Stadt Darmstadt im Jahr 2007 an den damaligen Finanzminister Weimar herangetreten mit dem Wunsch, das Kollegiengebäude am Luisenplatz in Darmstadt als Rathaus für die Stadt zu erwerben. Im Hinblick auf die Unterbringungssituation des Regierungspräsidiums an seinerzeit vier Standorten (Hauptsitz im Kollegiengebäude, Luisenplatz 2) wurde mit der Stadt daraufhin im Jahr 2008 ein Letter of Intent geschlossen, der u.a. die Absichtserklärung enthielt, dass das Land der Stadt das Kollegiengebäude am Luisenplatz 2 verkauft. Voraussetzung dieser Vereinbarung war jedoch die Zusage der Stadt, an anderer innerstädtischer Stelle an einer vom Land gewünschten einhäusigen Unterbringung des Regierungspräsidiums mitzuwirken.

Da in der Folge aber keine adäquaten Grundstücke, die den Raumbedarfsanforderungen des Regierungspräsidiums entsprachen, von der Stadt als Standort angeboten werden konnten, wurde der Verkauf des Kollegiengebäudes seitens des Landes ab 2011 nicht mehr weiterverfolgt.

Auch von Herr Oberbürgermeister Partsch wurde 2011 mitgeteilt, dass die Stadt entschieden habe, vom Kauf des Kollegiengebäudes aus funktionalen und finanziellen Gründen Abstand zu nehmen.

Derzeit sind keine Gründe ersichtlich, die für eine Änderung der dargestellten Haltung des Landes im Hinblick auf die weitere Nutzung des Kollegiengebäudes durch das Regierungspräsidium sprechen würden. Ich hoffe, Ihnen mit dieser Auskunft weitergeholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Bernadette Weyland